

# Der Deutsche Staatsbürger

Von der hohen Warte der Unparteilichkeit  
wird der  
gebildete Deutsche

in die Staatsbürgerkunde eingeführt. Darüber  
hinaus möchte das stattliche Werk auch denen  
dienen, die lehrend und lernend im freien Volks-  
bildungswesen stehen. Der Deutsche Staatsbürger  
ist ein Handbuch für jedermann. (Der Wächter)

[Z]

Näheres im Bestellzettel

**J. B. Neblersche**  
Verlagsbuchhandlung / Stuttgart

## NEUE PREISE

Wir haben unsere Preise mit Wirkung ab

**1. November 1925**

neu festgesetzt und bitten, die Preis-  
listen bei uns oder unserem Kommissi-  
onär F. Volckmar zu verlangen.

LEIPZIG / E. P. TAL & CO. VERLAG / WIEN

### Festgabe zum 50jährigen Bestehen des Badisch-Pfälzischen Buchhändler-Verbandes

16 Bogen, reich illustriert.

Inhalt: Josef Vielesfeld. Aus der Geschichte des Badisch-  
Pfälz. Buchhändler-Verbandes von J. H. Eckardt. Aus der  
Geschichte des Buchhandels in Baden seit 1800 von J. H. Eckardt.  
Aus der Geschichte des Buchhandels in der Pfalz von A. Gerle.  
Joseph Engelmann an A. Carlebach, Versuch eines Genossen-  
schaftsverlags vor 80 Jahren von W. Rieseberg. Die Not der  
Zeit und der badische Jungbuchhandel von G. Vott. Der Ge-  
winner von Dr. Heintz. Gaben Badisch-Pfälzer Schriftsteller.

Von dieser schön gedruckten und vorzüglich ausgestatteten  
Festgabe sind noch Exemplare vorhanden, die mit M 10.— no. bar  
abgegeben werden.

Wichtig für Bibliotheken, Geschäftsbibliotheken usw.

**G. Roetter Verlag (J. H. Eckardt), Heidelberg.**

Über das kürzlich in unserem Verlage erschienene Buch:

# Klatt, Die Alkoholfrage

Eine Gesamtdarstellung  
mit besonderer Berücksichtigung der Aufgaben der Schule

Mit 28 Abbildungen

Preis kart. M 6.50, Halbleinwand geb. M 7.50

schreibt Geheimrat Professor Dr. **Abderhalden**:

„Das Werk von Klatt ist sehr zu begrüßen, und zwar einerseits wegen der sachlichen Art, in der er die einzelnen Probleme der Alkoholfrage bespricht, und andererseits weil es von einem Schulmann geschrieben ist. Es kann keinem Zweifel unterliegen, dass der Alkoholismus ganz bedeutend eingedämmt werden könnte, wenn die Jugend in der Schule in ernster Weise über die Alkoholfrage aufgeklärt würde. Es müsste Gemeingut aller an der Jugenderziehung Beteiligten werden, für Alkoholfreiheit der Jugend mit Begeisterung und tiefem Ernst einzutreten. Das Werk von Klatt ist in erster Linie berufen, Lehrer und Lehrerinnen als Führer zu dienen. Möge es recht weite Verbreitung finden und eine ernstere Auffassung der ganzen Alkoholfrage in weiteste Kreise des Volkes hineinbringen! Es wäre von grösster Bedeutung, wenn der Staat sich dazu entschliessen könnte, das Werk in einer grossen Auflage zu verbreiten und es jedem Erzieher und jeder Erzieherin oder wenigstens jeder Schulbibliothek zur Verfügung zu stellen.“

**Helfen Sie mit an der Verbreitung dieses Buches durch Ausstellen im Schaufenster, Ansichtssendungen an die Ihnen nahestehenden Schulen, Lehrer, Pfarrer, Aerzte usw.**

**Niemand hat grösseres Interesse an der Bekämpfung des Alkoholismus als der Buchhandel!**

Auslieferung bei Robert Hoffmann, Leipzig.

[Z]

**Mimir-Verlag, Stuttgart.**